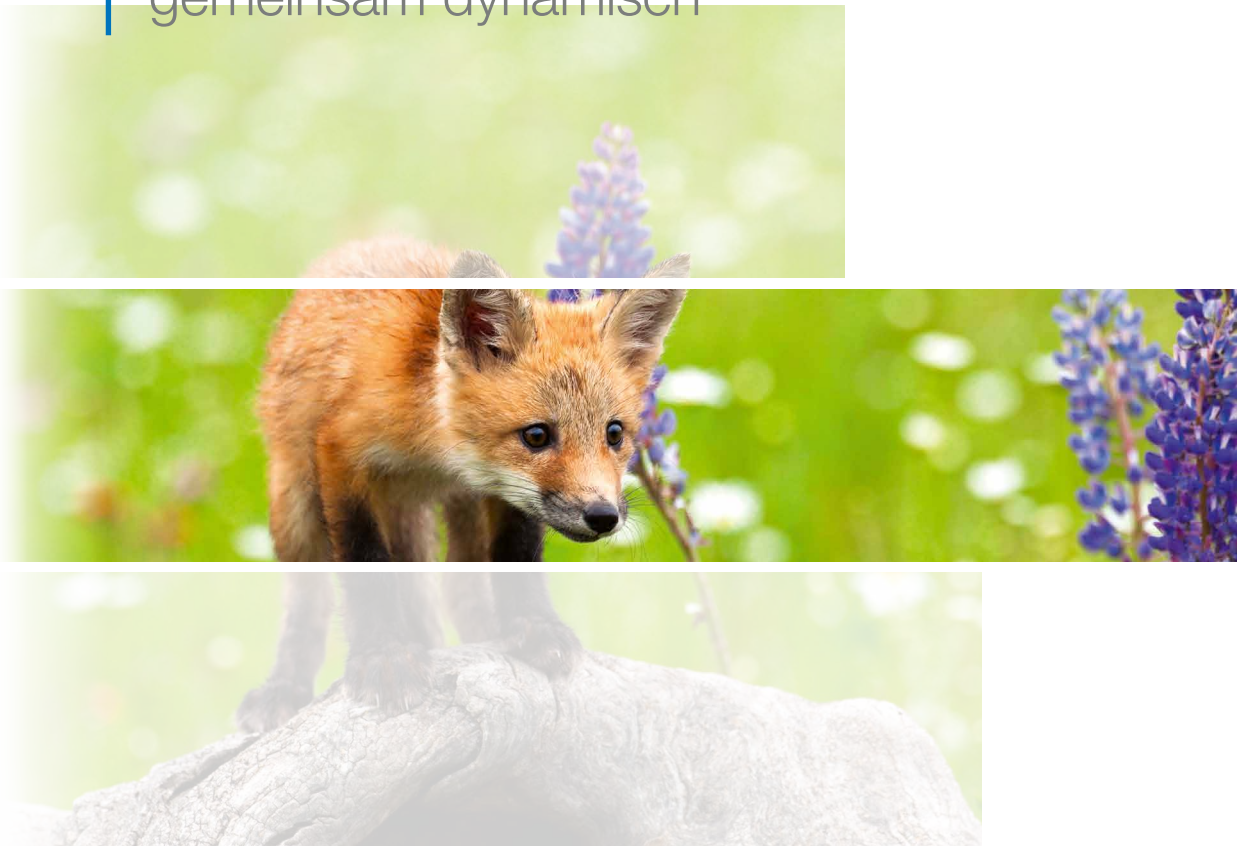


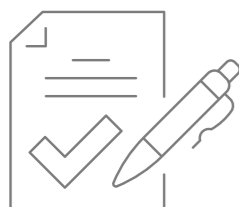
| gemeinsam dynamisch



Geschäftsbericht 2022

der Compacta Sammelstiftung BVG

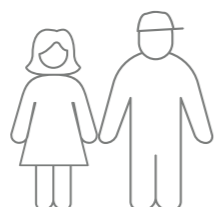
Kennzahlen 2021 und 2022



Anzahl Anschlüsse

1134

972



Anzahl Versicherte

4649

4448



Rentenbezüger

242

275



Bilanzsumme in Mio. CHF

395

343



Vorsorgekapital in Mio. CHF

312

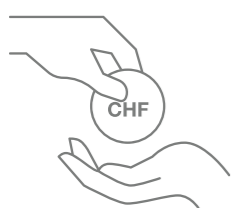
297



Zinssatz Sparkapital umhüllend

1.75%

1.00%



Ø Zinssatz Sparkapital umhüllend (5 Jahre)

1.75%

1.55%



Deckungsgrad gesamte Stiftung

109.5%

98.8%



Performance auf dem Gesamtvermögen Stiftung

+6.18%

-7.27%

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zum Geschäftsjahr 2022	4
Jahresrechnung	5
▪ Bilanz	
▪ Betriebsrechnung 2022	
Kapitalanlagen	9
▪ Aufteilung	
Anhang der Compacta Sammelstiftung BVG	10
▪ Angaben zur Organisation	

Vorwort zum Geschäftsjahr

Die Compacta Sammelstiftung BVG schliesst ihr Geschäftsjahr 2022 mit einer Bilanzsumme von CHF 343.4 Mio. ab, rund 15% tiefer ab als im Vorjahr. Wegen des unerwartet hohen Anstiegs der Inflation und der Zinsen sowie der ausserordentlichen Turbulenzen an den Anlagemärkten wurden unsere Erwartungen nach der erfolgreichen Fusion der Compacta Sammelstiftung BVG mit der PK-AETAS, BVG Sammelstiftung nicht erfüllt. Das Netto-Ergebnis aus den Vermögensanlagen schloss mit einem Minus von CHF 26.8 Mio. gegenüber dem Vorjahr von plus CHF 22.6 Mio. deutlich negativer ab. Entsprechend reduzierte sich der Deckungsgrad um 10.7% auf 98.8% (Vorjahr 109.5%). Wie alle schweizweit tätigen Vorsorgeeinrichtungen konnten wir uns den negativen Anlagemärkten nicht entziehen. Die gute Nachricht ist aber, dass sich unser Deckungsgrad dank einer positiven Performance in den ersten 4 Monaten dieses Jahres von plus 2.57% sehr gut erholt hat und bereits wieder über 100% liegt.

Das vergangene Jahr hat der Stiftungsrat und die Geschäftsführung aber auch genutzt um die Organisation mit den drei Versichertenkreisen Compacta Balanced, Compacta 40 und Compacta 30 zu überdenken. Sowohl aus markttechnischer als auch ökonomischer Sicht macht eine Aufteilung des Versichertenbestand auf drei Anlagepools grundsätzlich keinen Sinn mehr. Aus diesem Grund hat der Stiftungsrat an seiner letzten Sitzung im Mai basierend auf der Jahresrechnung 2022, dem versicherungstechnischen Gutachten per 31.12.2022 des Experten für berufliche Vorsorge und weiteren massgebenden Analysen beschlossen, die drei Versichertenkreise per 01.01.2023 zusammenzuführen.

Dabei haben folgende Argumente den Ausschlag gegeben:

- Die drei Versichertenbestände sind was die Altersstruktur und den Umhüllungsgrad betrifft sehr homogen aufgestellt.
- Zwei der drei Versichertenbestände führen bereits die gleiche Anlagestrategie, weshalb es sich aufdrängt, die Asset Allokation im Laufe des Rechnungsjahres zu vereinheitlichen. Dies bringt zusätzliche Einsparungen bei den Vermögensverwaltungskosten mit sich.
- Die finanzielle Situation kann künftig einheitlich betrachtet werden. Diesbezüglich gehen wir aufgrund der Berechnungen und Simulation des Experten für berufliche Vorsorge davon aus, dass die per 31.12.2022 bestehende minimale Unterdeckung ohne Einschränkungen innert kürzester Frist aus eigener Kraft behoben werden kann.
- Die Stiftung kann als Sammel- bzw. Gemeinschaftsstiftung in der Folgeintegraler sowie transparenter geführt werden. Auch aus diesem Umstand rechnen wir mit mehr Effizienz und erheblichen Kosteneinsparungen.

Wir sind überzeugt, dass unsere Entscheidungen die Compacta Sammelstiftung BVG weiter stärken, und zu einer noch sicheren und leistungsfähigeren Partnerin für kleine und mittlere Betriebe in der beruflichen Vorsorge machen. Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Partnerschaft und sehen zuversichtlich der weiteren Entwicklung entgegen.

Mathias Jäggi
Stiftungspräsident

Peter Kälin
Geschäftsführer

Jahresrechnung

Bilanz

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Aktiven		
Flüssige Mittel und übrige Aktiven	45 898 098	57 094 641
Wertschriften	293 683 290	222 856 345
Immobilien Direktanlagen	0	99 817 672
Hypotheken u. ähnliche Anlagen	0	283 954
Kontokorrente Arbeitgeber	3 091 437	3 338 240
Forderungen	749 905	11 436 584
Aktive Rechnungsabgrenzung	6 138	32 150
Total Aktiven	343 428 868	394 859 586

	31.12.2022 in CHF	31.12.2021 in CHF
Passiven		
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung	48 125 492	47 893 630
Arbeitgeberbeitragsreserven	2 311 256	4 304 312
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	222 157 657	245 037 782
Vorsorgekapital Rentner	57 464 948	51 442 933
Technische Rückstellungen	16 930 422	15 507 223
Nicht-technische Rückstellungen	100 000	1 000 000
Wertschwankungsreserven	3 323 267	25 424 528
Freie Mittel	0	4 249 178
Unterdeckung	-6 984 174	0
Total Passiven	343 428 868	394 859 586

Aktiven

Die Bilanzsumme belief sich per 31.12.2022 auf CHF 343.4 Mio. (-14.9% zum Vorjahr). Mit einer negativen Performance von -7.27% auf dem Gesamtvermögen (Vorjahr +6.18%) sank der Deckungsgrad nach Art. 44 Abs. 1 BVV 2 auf 98.8% (Vorjahr 109.5%). Es wurde im Jahr 2022 eine negative Anlagerendite, welche massgeblich auf die schwierigen Marktverhältnisse zurückzuführen ist, ausgewiesen. Wobei der Gesamtbenchmark der Asset Allokation um erfreuliche 1.14%-Punkte übertroffen wurde. Praktisch sämtliche Anlageklassen schlossen per Ende Rechnungsjahr leider negativ, was auch durch die sehr gute Diversifikation nicht verhindert werden konnte.

Alle Anlagekategorien lagen Ende Jahr innerhalb der strategischen Bandbreiten mit Blick auf die Ziel Asset Allokation. Die Liquidität wurde zum Jahresende nebst den Beiträgen und Einkäufen erhöht. Im laufenden Jahr wurden Vermögensanlagen in drei effiziente Einanlegerfonds zusammengeführt, deshalb werden die gemischten und anderen Anlagen in der Summe gegenüber dem Vorjahr auch höher ausgewiesen.

Passiven

Auf der Passivseite haben die Vorsorgekapitalien der Aktiv-Versicherten um rund CHF 23 Mio. auf CHF 222.2 Mio. abgenommen. Dies aufgrund zweier Anschlüsse, welche die Compacta als Nachwirkung zur Fusion zwischen Compacta Sammelstiftung BVG und der PK-AETAS, BVG Sammelstiftung, verlassen haben.

Der Bestand der Aktiv-Versicherten ist aufgrund des Kleinkundensegments generell geprägt von einer höheren Fluktuation. Im letzten Jahr reduzierte sich der Bestand aber insbesondere um die Versicherten zweier Anschlüsse mit einer grösseren Versichertenzahl. Die Anzahl der Anschlüsse (u.a. Anschlüsse ohne Versicherte) haben sich nur leicht verändert und sind daher insgesamt stabil.

Das Vorsorgekapital der Rentner wurde gegenüber dem Vorjahr um rund CHF 6 Mio. erhöht. Die technischen Rückstellungen erhöhten sich um 9.2% von CHF 15.5 Mio. auf CHF 16.9 Mio. Dies u.a. aufgrund des tiefen Umhüllungsgrades des Gesamtbestandes mit BVG-nahen Vorsorgeplänen.

Die negative Jahresrendite führt zur Auflösung der freien Mittel und zur Reduktion der Wertschwankungsreserven. Die Wertschwankungsreserven sind nur noch beim Versichertenkreis Compacta 40 teilweise geäufnet.

Betriebsrechnung 2022

	2022 in CHF	2021 in CHF
Betriebsrechnung		
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	28 971 432	31 806 579
Beiträge finanziert durch Arbeitgeberbeitragsreserven	-653 371	-3 439 717
Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven	1 256 017	3 224 935
Eintrittsleistungen	41 904 505	41 030 432
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	71 478 583	72 622 229
Reglementarische Leistungen	-10 690 237	-8 095 743
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-74 720 435	-63 918 687
Übertragung von zusätzlichen Mitteln bei kollektivem Austritt	-4 501 395	0
Deckungskapital Rentner bei Austritt	-1 376 863	-1 315 021
Vorbezüge WEF/Scheidung	-1 191 236	-808 574
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-92 480 166	-74 138 025
Bildung/Auflösung Vorsorgekapitalien, technische Rückstellungen	19 002 182	9 560 34
Ertrag aus Versicherungsleistungen	901 147	681 609
Versicherungsaufwand	-2 013 467	-2 184 708
Nettoergebnis aus Versicherungsteil	-3 111 721	-2 062 861
Nettoergebnis aus Vermögensanlage	-26 826 019	22 635 399
Auflösung/Bildung Nicht-technische Rückstellungen	900 000	-113 000
Sonstiger Ertrag	40 618	71 702
Sonstiger Aufwand	-201 101	-225 975
Verwaltungsaufwand	-2 562 174	-3 318 782
Ertragsüberschuss vor Bildung Wertschwankungsreserve	-31 760 397	16 986 483
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve	20 980 128	-16 264 285
Ertragsüberschuss	-10 780 269	722 198

In der Betriebsrechnung betrug der Zufluss aus ordentlichen Beiträgen und Eintrittsleistungen CHF 71.5 Mio. Der erhöhte Abfluss für Leistungen und Vorbezügen ist auf die bereits erwähnten zwei abgehenden Anschlüsse zurückzuführen.

Es wurden Altersguthaben in der Höhe von CHF 6 Mio. in Rentenskapital umgewandelt und wegen der nach wie vor überhöhten Umwandlungssätze (6.8% BVG bzw. 5.3% reglementarisch) weiter verstärkt.

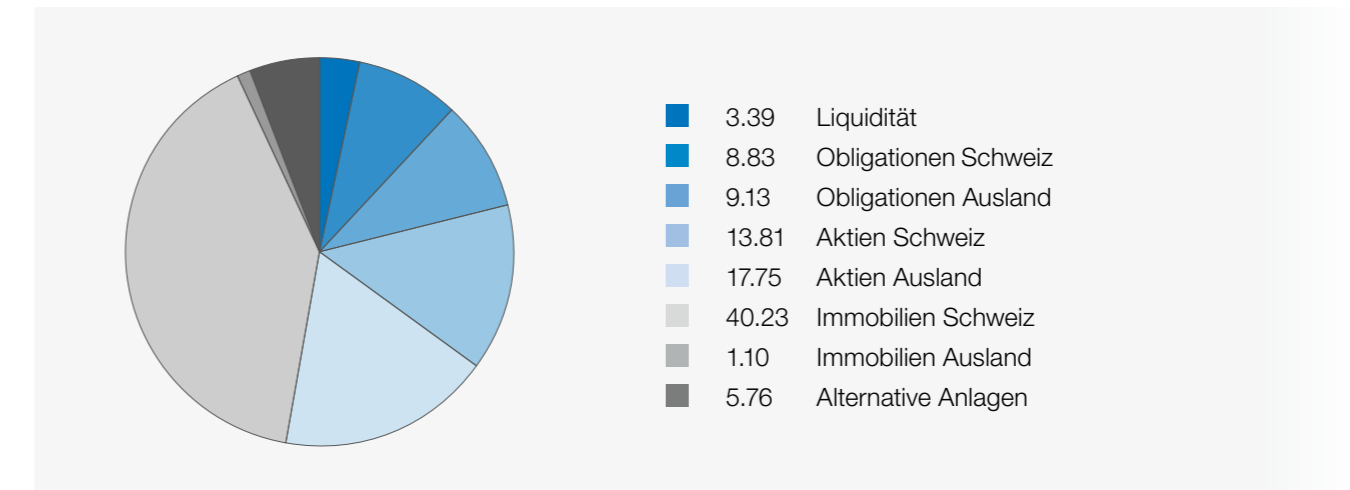
Gemäss Beschluss des Stiftungsrates wurden die Altersguthaben per Ende Rechnungsjahr mit 1.00% (VJ 1.75%) im Versichertenkreis Compacta Balanced, mit 2.50% (VJ 5.00%) im Versichertenkreis Compacta 40 und mit 1.00% (VJ 2.00%) im Versichertenkreis Compacta 30 verzinst.

Die gesamten Aufwendungen inklusive externer Kosten für Revision, den Experten für berufliche Vorsorge und die Aufsichtsbehörde beliefen sich auf CHF 2.5 Mio. und konnten gegenüber dem Vorjahr um beachtliche TCHF 757 reduziert werden.



Kapitalanlagen

Aufteilung



Anhang der Compacta Sammelstiftung BVG

Angaben zur Organisation

1 Grundlagen und Organisation

1.1 Rechtsform und Zweck

Die Compacta Sammelstiftung BVG ist eine, gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. Mai 1998, errichtete Stiftung im Sinne des Artikels 80 ff. ZGB mit Sitz in Aarau.

Die Stiftung bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen des BVG und seiner Ausführungsbestimmungen sowie die freiwillige und überobligatorische berufliche Vorsorge für die Arbeitgeber und Arbeitnehmer der ihr angeschlossenen Firmen sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

1.2 Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die Compacta Sammelstiftung BVG steht unter der Aufsicht der BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA). Die Stiftung ist dem Freizügigkeitsgesetz unterstellt und somit dem Sicherheitsfonds angeschlossen.

1.3 Angaben zur Organisation

Stichtag 31.12.2022

Stiftungsrat	
Arbeitgebervertreter Robert Meier Lic. iur. Jeremias Widmer	Arbeitnehmervertreter Mathias Jäggi (Präsident) Nicole Zeier
Pensionskassenverwaltung	
Valitas AG	Geschäftsführung Peter Kälin
Experte für die berufliche Vorsorge	
Cmp eglia s.a., Zürich Ausführender Experte: Livio Cathomen	
Aufsichtsbehörde	
BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau (BVSA)	
Revisionsstelle	
BDO AG, Luzern Leitender Revisor: Marcel Geisser	
Rückversicherer	
Schweizerische Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG	

